

Die Meeresschildkröte Caretta

An einem Strand in Galapagos baute eine Wasserschildkröte ein Loch. Die Wasserschildkröte hiess Flecki. Es war ein Weibchen. In das Loch legte Flecki ihre Eier. Sie legte nicht ein oder zwei Eier, nein sie legte etwa 80 bis 150 Eier. Dann schaufelte sie das Loch wieder zu und ging wieder zurück ins Meer. Nach etwa einer Woche bewegt sich der Sand. Genau dort wo die Wasserschildkröte Flecki ihre Eier abgelegt hatte. Da kommen ganz ganz viele kleine Wasserschildkrötchen aus dem Sand. Eine war ganz eine schöne. Sie hatte einen regenbogenfarbigen Panzer, der so schön schimmerte! Die Wasserschildkrötchen gingen so schnell sie konnten ins Meer. Denn sie sahen einen Krebs, der anscheinend sehr hungrig war! Zwei Schildkrötchen hatte der Krebs erwischt! Die anderen Wasserschildkrötchen kamen alle davon!

Die kleine besondere Wasserschildkröte mit dem regenbogenfarbigen Panzer begleiten wir jetzt auf ihrer Weltreise! Caretta ist ihr Name. Die kleine Wasserschildkröte Caretta schwamm und schwamm. Alle denken jetzt vielleicht, eine Wasserschildkröte sei langsam! Aber sie war noch schnell! Aber nicht so schnell wie die anderen Tiere. Die kleine Wasserschildkröte wurde fast einwenig einversüchtigt auf die anderen Tiere! Als sie noch sehr jung war wurde sie einmal an einen Felsen geschleudert worden. So sterben sehr viele Wasserschildkröten. Unsere kleine Wasserschildkröte hat es zum Glück überlebt!

Die kleine Wasserschildkröte hatte einmal mit einem Seepferdchen Freundschaft geschlossen. Das Seepferdchen hiess Stachel. Die kleine Wasserschildkröte musste dann einen anderen Weg als das Seepferdchen Stachel nehmen.

Ein anderes Mal musste sich die kleine Wasserschildkröte vor einem Hai retten. Die kleine Wasserschildkröte versteckte sich schnell in einem Korallenriff.

Caretta schwamm und schwamm. Und sie wurde grösser und grösser. Sie war jetzt schon ausgewachsen. Als sie etwa 20 Jahre alt war, paarte sie sich mit einem Männchen. Das Männchen hiess Seestern. Nach der Paarung gingen die 2 Wasserschildkröten wieder auseinander.

Dann schwamm Caretta wieder an den Strand von Galapagos. Auf dem Weg nach Galapagos traf Caretta ihr Freund Stachel das Seepferdchen. Er war ausgewachsen und hatte schon Junge. Im Ganzen waren es 4 kleine Seepferdchen die Stachel hinterher schwammen.

Dann schwamm Caretta weiter. Als sie den Strand von Galapagos

ankam, erinnert sie sich an die Zeit, als sie noch jung war. Der Krebs war auch noch dort. Als er die grosse Wasserschildkröte sah, fing er an mit den Zähnen zu klappern! Dann legte Caretta ihre Eier in den Sand von Galapagos. Als die kleinen Wasserschildkrötchen schlüpften, waren dem Krebs fast die Augen aus dem Kopf gefallen! Weil die kleinen Wasserschildkrötchen hatten alle so ein speziellen Panzer! Oder sie hatten so lustige Muster. Manchmal von ihnen hatten auch beides zusammen. Diese kleinen regenbogenfarbigen Wasserschildkröten begannen nun ihre Reise.

Eine Geschichte von Sarah, 4.Kl.

Januar 2010